

REIHEN. Summiert man die Glieder einer Zahlenfolge, so erhält man eine Reihe.
Gegeben sei eine Folge (a_n)

1. (a_n) ist endlich: $\sum_{i=1}^n a_i$ heißt endliche Reihe.

2. (a_n) ist unendlich: $\sum_{i=1}^{\infty} a_i$ " unendliche Reihe.

Die Summe $S_n = \sum_{i=1}^n a_i$ heißt die n -te Partialsumme der Folge.

ARITHMETISCHE REIHEN

Eine Reihe, die aus den ersten n Gliedern einer arithmetischen Folge gebildet wird, heißt eine (endliche) arithmetische Reihe.

Für die arithmetische Reihe gilt:

$$\begin{aligned} \sum_{i=1}^n a_i &= a_1 + a_1 + d + a_1 + 2d + \dots + a_1 + (n-2)d + a_1 + (n-1)d = \\ + \sum_{i=1}^n a_i &= a_1 + (n-1)d + a_1 + (n-2)d + \dots + a_1 + d + a_1 \end{aligned}$$

$$2 \sum_{i=1}^n a_i = \underbrace{2a_1 + (n-1)d + 2a_1 + (n-1)d + \dots + 2a_1 + (n-1)d}_{n \text{ Summanden } [2a_1 + (n-1)d]}$$

$$2 \cdot \sum_{i=1}^n a_i = n \cdot [2a_1 + (n-1)d] \rightarrow \sum_{i=1}^n a_i = \frac{n}{2} [2a_1 + (n-1)d]$$

$$\rightarrow \sum_{i=1}^n a_i = \frac{n}{2} [a_1 + a_1 + (n-1)d] = \frac{n}{2} [a_1 + a_n]$$

Für die arithmetische Reihe gilt:

$$\sum_{i=1}^n a_i = \frac{n}{2} [2a_1 + (n-1)d] = \frac{n}{2} [a_1 + a_n]$$

Beispiel: Bestimme die Summe einer arithmetischen Reihe mit 100 Gliedern; $a_1 = -15$ und $d = 3$.

$$\sum_{i=1}^n a_i = \frac{n}{2} [2a_1 + (n-1) \cdot d] = \frac{100}{2} [2 \cdot (-15) + (100-1) \cdot 3] = 13350$$

\uparrow
 $n=100$
 $d=3$
 $a_1=-15$

GEOMETRISCHE REIHEN

Eine Reihe, deren Gliedern eine geometrische Folge bilden, nennt man geometrische Reihe.

Für die geometrische Reihe gilt:

$$\sum_{i=1}^n a_i = a_1 + a_1 \cdot q + a_1 \cdot q^2 + \dots + a_1 \cdot q^{n-2} + a_1 \cdot q^{n-1}$$
$$q \cdot \sum_{i=1}^n a_i = a_1 \cdot q + a_1 \cdot q^2 + a_1 \cdot q^3 + \dots + a_1 \cdot q^{n-1} + a_1 \cdot q^n$$

$$\sum_{i=1}^n a_i - q \sum_{i=1}^n a_i = a_1 - a_1 \cdot q^n \rightarrow (1-q) \cdot \sum_{i=1}^n a_i = a_1 (1-q^n)$$

$$\rightarrow \boxed{\sum_{i=1}^n a_i = \frac{a_1 (1-q^n)}{1-q}} \quad \text{für } q \neq 1$$

$$\boxed{\sum_{i=1}^n a_i = a_1 + a_1 \cdot q + a_1 \cdot q^2 + \dots + a_1 \cdot q^{n-1} = n \cdot a_1} \quad \text{für } q=1$$

Beispiel: Bestimme die Summe einer geometrischen Reihe mit 100 Gliedern $a_1 = \frac{2}{3}$ $q = \frac{1}{2}$

$$\sum_{i=1}^n a_i = \frac{a_1(1-q^n)}{1-q} = \frac{2}{3} \cdot \frac{1-1^{\frac{1}{2}100}}{1-1^{\frac{1}{2}}} = 276.059.911'733$$

Aufgabe: Ein Betrieb erhält den Auftrag, 14000 Nähmaschinen herzustellen. In der ersten Woche (5 Arbeitstage/Woche) können täglich 45 Stück produziert werden. Diese Stückzahl soll in den folgenden Wochen um 50 Einheiten je Woche erhöht werden.

- Nach wie vielen Wochen ist der Auftrag erfüllt?
- Wieviel Stück werden in der letzten Woche hergestellt?

Aufgabe: In einer Legende wird erzählt, dass der Erfinder des Schachspiels sich folgendes Ehrengeschenk ausbat: Für das erste der 64 Schachfelder ein Reiskorn, für das zweite zwei, für das dritte vier, usw. bis zum 64. Spielfeld.

- Wieviele Reiskörner hat sich der Erfinder ausgebeten?
- Wieviele Tonnen Reis hätte er bekommen müssen, wenn 50 Reiskörner = 1gr wiegen.

GRENZWERTE VON FOLGEN

Bei unendlichen Zahlenfolgen (a_n) interessiert man sich für ihr Verhalten wenn „n“ sehr groß wird.

Eine Zahl „g“ heißt Grenzwert einer unendlichen Zahlenfolge (a_n) , wenn fast alle Glieder der Folge in jeder (noch so kleinen) Umgebung von „g“ liegen und außerhalb nur endlich viele.

Eine Folge, die einen Grenzwert besitzt, heißt „konvergent“

Man schreibt $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = g$

Beispiele: • $a_n = 3 + \frac{2}{n} \rightarrow \lim_{n \rightarrow \infty} \left[3 + \frac{2}{n} \right] = 3$

$$\bullet \quad a_n = \frac{3+n+n^2}{n^2} \rightarrow \lim_{n \rightarrow \infty} \left[\frac{3+n+n^2}{n^2} \right] = \lim \left[\frac{3}{n^2} + \frac{1}{n} + 1 \right] = 1$$

$$\bullet a_n = \frac{n^2}{n+1} \rightarrow \lim_{n \rightarrow \infty} \left[\frac{n^2}{n+1} \right] = \lim_{n \rightarrow \infty} \left[\frac{n}{\frac{n}{n} + \frac{1}{n}} \right] = \lim_{n \rightarrow \infty} \left[\frac{n}{1+0} \right] = \infty$$

• $a_n = (-1)^n \rightarrow (a_n) = -1, 1, -1, 1, \dots$

hier existiert kein Grenzwert!

Häufungspunkt (\neq Grenzwert)

Eine Zahl „ h “ heißt Häufungspunkt einer unendlichen Zahlenfolge (a_n) , wenn unendliche viele Glieder der Folge in jeder (noch so kleinen) Umgebung von „ h “ liegen.

Ein Grenzwert ist auch ein Häufungspunkt.

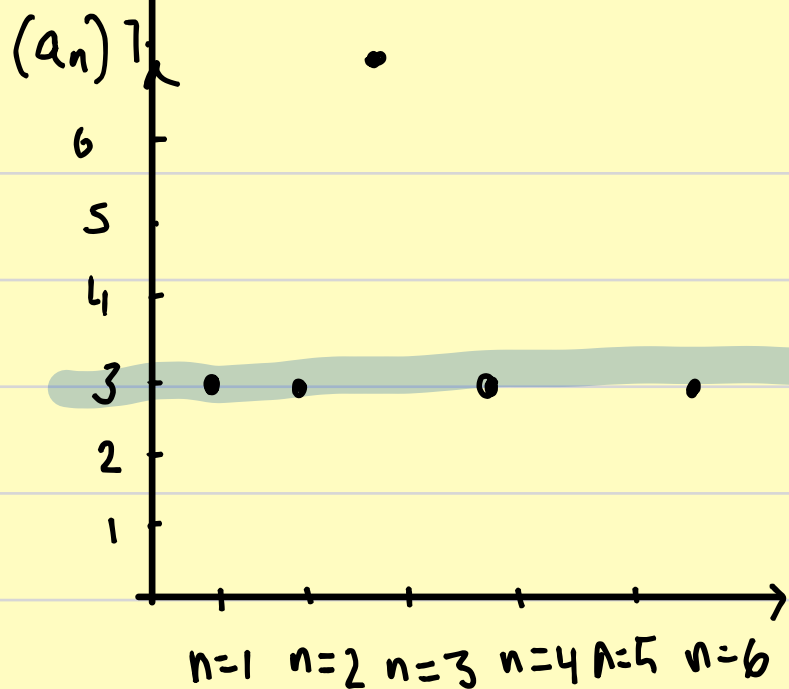
Ein Häufungspunkt muss nicht ein Grenzwert sein.

Beispiel: $(a_n) = \begin{cases} a_{2n} = 3 \\ a_{2n+1} = 2n+1 \end{cases}$

Bei allen geraden Gliedern der Folge hat die Folge den Wert 3.
 " " ungeraden " " " " " " " " 2n+1.

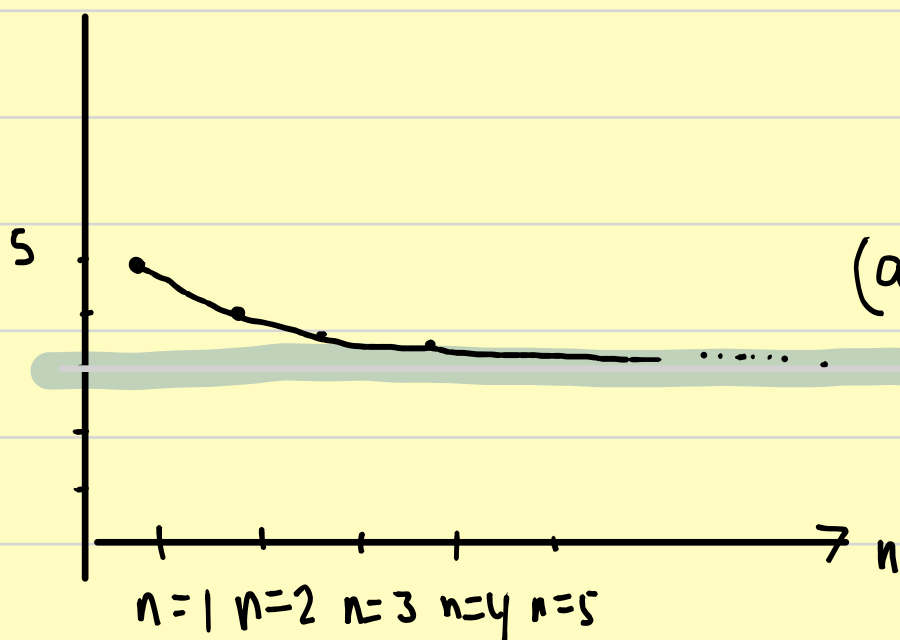
3 ist ein Häufungspunkt. Aber 3 ist kein Grenzwert.

11



$$(a_n) = \begin{cases} a_{2n} = 3 \\ a_{2n+1} = 2n+1 \end{cases}$$

NICHT KONVERGENT
 3 ist kein G
 3 ist H



$$(a_n) = 3 + \frac{2}{n}$$

KONVERGENT
 3 ist G
 3 ist H

w. 3. pw / H4. com



